



#NONSENSEABOUTHAPPYDAYS / FLAUSEN WERKABEND

Samstag 19. Juli 2025
20:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

nonsenseabouthappydays ist eine Forschungsinitiative von Jennie Boutlbee und Sara Kolučová, die sich mit der Philosophie des „Nichtstuns“ durch die Linse von Tanz und Surrealismus auseinandersetzt. #nonsenseabouthappydays – eine Flausen Residenz am Meta Theater - untersucht, wie literarische Techniken, absurde Strukturen und surrealistische Prinzipien eine neue Bewegungssprache formen können. Gleichzeitig entwickelt das Projekt innovative Dokumentation Formate, die prozessorientierte Tanz Praktiken sichtbar machen.

Happy Days von Samuel Beckett bleibt ein zentrales Forschungsinstrument, das als Plattform für Bewegungsexperimente genutzt wird. Ebenso dient der Film Tausendschönchen/Daisies (1966, Věra Chytilová) als eine wesentliche Inspirationsquelle. Seine radikale Ästhetik, spielerische Anarchie und die Dekonstruktion von Narration bieten Anknüpfungspunkte für den tänzerischen Forschungsprozess.

Die Recherche reflektiert aktuelle gesellschaftliche und geopolitische Ereignisse und untersucht, wie surrealistischer Tanz als Bewältigungsmechanismus für das Gefühl der Sinnlosigkeit dienen kann. „Wann werden wir schlafende Logiker haben?“ fragte André Breton. Wir fragen: „Wann werden wir schlafende Tänzer haben?“

The research #nonsenseabouthappydays sparks an eclectic dialogue between the concepts of nonsense and dance. Its aim is to reflect on past art forms to uncover a surreal movement language, one that mirrors current social discourse and helps alleviate the sense of meaninglessness. “When will we have sleeping logicians?” wondered André Breton. We ask, “When will we have sleeping dancers?”

flausen+



Freier Eintritt, um Spenden wird gebeten



SYMBIOSIS / ZEITGENÖSSISCHER ZIRKUS / KOLJA HUNECK + LUK BRANTJES

Sonntag 29. September, 18:00 Uhr
Freitag 3. Oktober, 18:00 Uhr
Samstag 4. Oktober, 18:00 Uhr
Sonntag 5. Oktober, 18:00 Uhr

Dorfplatz Moosach,
gegenüber der Kirche

und ausserdem

geführter Waldspaziergang mit Kirsten Joas und den Artistinnen Lisa & Julia

Samstag 4. Oktober, 15:00 Uhr
Sonntag 5. Oktober, 15:00 Uhr

Treff- und Endpunkt:
Parkplatz Kirche Maria Altenburg

Zwei Zirkusartisten, zwei Handschriften, ein Performance-Erlebnis.
SYMBIOSIS ist ein zeitgenössisches Zirkus-Diptychon, das Zirkus, Magie Nouvelle und Objekttheater verbindet.
Ab 8 Jahren. Rollstuhlgerecht. Ohne Sprache. www.Symbiosis.com

Meta Theater ist Mitglied im Verband Freie Darstellende Künste Bayern, im BFDK, im ITI und im IETM, Meta Theater arbeitet ausschließlich gemeinnützig und wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, den Bezirk Oberbayern, den Landkreis Ebersberg, die Gemeinde Moosach, die Werkstiftung sowie durch Spenden.

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



bezirk oberbayern



Meta Theater

SOMMER 2025

TALAB KHAN PROJECT / RAJASTHAN / INDIEN

Sonntag, 22. Juni 2025
19:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

LEVANTANDO POLVO / حافظه از / FLAUSEN MAKING OFF

Samstag 12. Juli 2025
20:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

ZERSPRINGDING & REPARIERTIER / KINDERTHEATER KUNSTDÜNGER

Donnerstag 17. Juli 2025
15:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

#NONSENSEABOUTHAPPYDAYS / FLAUSEN WERKABEND

Samstag 19. Juli 2025
20:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

SYMBIOSIS / ZEITGENÖSSISCHER ZIRKUS / KOLJA HUNECK + LUK BRANTJES

Sonntag 29. September, 18:00 Uhr
Freitag 3. Oktober, 18:00 Uhr
Samstag 4. Oktober, 18:00 Uhr
Sonntag 5. Oktober, 18:00 Uhr

Dorfplatz Moosach,
gegenüber der Kirche

Meta Theater, Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing
T. 08091-3514 info@meta-theater.com
www.meta-theater.com



TALAB KHAN PROJECT / RAJASTHAN / INDIEN

Sonntag, 22. Juni 2025
19:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

Das TALAB KHAN PROJECT aus Rajasthan spielt Rajasthani Folk Music und Sufi Quawwali aus Rajasthan, Sindh und Nordindien. Im Konzert mischen sich die Klänge von Gesang, Harmonium, Kartal (Kastagnetten), Morchang (Maultrommel), Dholak (Trommel) und Kamaicha, einem traditionellen Streichinstrument aus Rajasthan.

Die Musiker gehören der Manganiyar Community an, hereditären Musikern, die an den Höfen Rajasthans Musik machten. Heute ist die Musik der Manganiyar weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Die Tänzerin Suvati tanzt den berühmten Kalbelia Gypsy Tanz. Kalbelia-Frauen komponieren Lieder und sind als die besten Tänzerinnen der Wüste Thar bekannt. Ursprünglich war die traditionelle Beschäftigung dieser Nomadenkaste das Fangen von Schlangen, der Handel mit Schlangengift zu Heilzwecken und das Abrichten der Schlangen, damit sie zum Klang der Pungi-Flöte tanzen, wofür sie „Sape-ra“ (Schlangenschärfer) genannt werden. Heute, da die Jagd auf Schlangen in Indien verboten ist, besteht diese charismatische Kaste hauptsächlich aus Tänzerinnen, Musikern und Sänger*innen. Die Tänzerinnen tragen traditionelle schwarze, wirbelnde Röcke, die bunt bestickt und mit Spiegeln verziert sind.

Die Ethnologin Mona Klöckner kennt die Bandmitglieder persönlich und hat über deren hereditäre Musikkultur geforscht. Sie wird den Abend moderieren und Fragen aus dem Publikum beantworten.

Eintritt 18,00 € / erm. 15,00 €



LEVANTANDO POLVO / حافظه از / FLAUSEN MAKING OFF

Samstag 12. Juli 2025
20:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

Levanto polvo / حافظه از is an artistic research in which we explore the relation between body and territory through the lens of regional dances and music. By weaving together memory with gathered archives, we create an in-between world that merges distinct yet interconnected geographies. Drawing from regional dances in Bolivia and Iran, the project focuses on footwork-based practices as a form of dialogue with the land, where dance means resistance and resilience. During the fourweek residency at Meta Theater, we research traditional dances such as Tinku in Macha Bolivia and Halparke in Kurdistan, Iran, investigating their historical and political contexts and their connection to the territory.

Im Rahmen des Flausen Stipendiums arbeitet die Gruppe „cobracobra“ mit Sharon Mercado, Kiana Rezvani, Maryam Fazeli und Wro Wrzesiński vier Wochen lang am Meta Theater. Als Finale geben sie kreative Einblicke in ihr Forschungsprojekt mit einem Making Off.

Ermöglicht wird dieses Stipendium am Meta Theater durch das Bayerische Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Zusammenarbeit mit flausen+

flausen+

Freier Eintritt, um Spenden wird gebeten



ZERSPRINGDING & REPARIERTIER / KINDERTHEATER KUNSTDÜNGER

Donnerstag 17. Juli 2025
15:00 Uhr

Meta Theater
Osteranger 8, 85665 Moosach bei Grafing

Eines dunklen Abends zerspringt ein Ding und Gerda spürt, dass etwas in ihr drin kaputt gegangen ist. Zu allem Unglück entwischt ein Teil des Zerspringdings. Sofort ist das Repariertier zur Stelle. Mit Werkzeug und Erfindergeist steht es Gerda auf der abenteuerlichen Suche zur Seite. Ab unters Bett, durch Eismeere, Wälder und Labyrinth, direkt hin zum Ungeheuerlichen... Was alleine niemals denkbar gewesen wäre, gelingt den beiden zusammen!

„Zerspringding & Repariertier“ lädt – wie das Nachgespräch mit den Publikumskindern zeigt – die kleinen Zuschauerrinnen und Zuschauer ein, sich auf sinnliche Bilder einzulassen und über die phantasievolle Reise ins Ungewohnte einen Zugang zu finden zu Sehnsüchten und Ängsten, zum Fremden und zu dem, was Vertrauen bedeutet. Ein Theaterstück für Kinder und ihre Erwachsenen.

Spiel: Christiane Ahlhelm & Lydia Starkulla / Bühne: Sibylle Kobus / Regie: Michl Thorbecke / Musik: Annegret Enderle / Kostüme: Anna Manz / Fotos: Manfred Lehner / Gastdramaturgin: Nina Rinkinen (Finnland) / Produktionsleitung: Christiane Ahlhelm

www.theater-kunstduenger.de

Eintritt 12,00 € / Kinder 8,00 €